BA Frankoromanistik

Modulhandbuch PO Version ab WiSe 2021/22

(Stand: Januar 2024)

Studiengangsverantwortliche:

Prof. Dr. Sabine Friedrich Institut für Romanistik Bismarckstr. 1 91054 Erlangen

Email: sabine.friedrich@fau.de
Tel.: 09131-8529365

Inhalt Allgemeine Hinweise	3
Französische Sprachpraxis 1	4
Französische Sprachpraxis 2	6
Basismodul Französische Sprachwissenschaft	8
Basismodul Französische Literaturwissenschaft	10
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1	12
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 2	14
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 1	16
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 2	18
Französische Sprachpraxis 3	20
Französische Sprachpraxis 4	22
Französische Sprachpraxis 5	24
Französische Sprachpraxis 6	26
Vertiefungsmodul Französische Sprachwissenschaft	28
Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft	30
Bachelorarheit	32

Allgemeine Hinweise

- Eine akademische Stunde (45 Min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 Min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt.
 Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.
- "GER" = Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen. Eine umfassende Darstellung des GER befindet sich unter http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm, eine ausführliche Beschreibung der Niveaus unter http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm.

1	Modulbezeichnung 72213	Französische Sprachpraxis 1 (French language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical et lexical I (4 SWS) Ü Parcours grammatical et lexical II (4 SWS) Ü Compréhension orale (2 SWS)	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	 Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe nominal) Erarbeitung eines grundlegenden und an landeskundlichen Themen orientierten Grund- und Aufbauwortschatzes unter Berücksichtigung morphologischer und semantischer Schwierigkeiten Einübung von Hörstrategien anhand authentischer Quellen mit kulturwissenschaftlicher Relevanz 	
6	Lernziele und Kompetenzen	 lernen die gesprochene Sprache in ihrer Standardvariante und den wichtigsten stilistischen Varietäten sicher zu verstehen, schulen Hörstrategien anhand authentischer Quellen, erarbeiten die wichtigsten Strukturen der Verbal- und Nominalphrase im modernen Französisch, sichern und erweitern den grundlegenden Wortschatz und dessen morphosyntaktische Anwendung, gewinnen einen Einblick in die pragmatische Variationsbreite in syntaktischer und lexikalischer Hinsicht entwickeln Techniken und Methoden des Wortschatzerwerbs zur Aneignung autonomer Lernstrategien. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen werden Französischkenntnisse auf dem Niveau von drei aufsteigenden Schuljahren oder GER: B1. Über das Niveau der tatsächlichen vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Beginn des WS, der die Teilnehmer_innen in den Parcours I oder II einstuft.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR: 1. Fachsemester - MA Linguistik: Modul 2/15	
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach/Zweitfach): eines von 4 Basismodulen - LaG/LaR Französisch: eines von 5 Basismodulen - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Ü Parcours grammatical et lexical II: Klausur 90 min	

11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Klausur 100%
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung ist im BA- und LA-Studiengang GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Parcours grammatical et lexical I nur WiSe, Parcours grammatical et lexical II WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 150 h
		Eigenstudium: 150 h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	(Deutsch und) Französisch
17	Literaturhinweise	 - Dufour, Marion et al.: Édito. Méthode de français. B1. Didier ²2018. + Heu-Boulhat, Élodie et al.: Édito. Cahier d'activités. B1. Didier 2018. - Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Klett, 2009. - Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: Grammatik des heutigen Französisch. Klett 1994. - Laudut, Nicole: Große Lerngrammatik Französisch. Regeln, Anwendungsbeispiele, Tests. Hueber 2017. - Les exercices de RFI – niveau intermédiaire B1. RFI Savoirs/ RFI Radio France Internationale https://savoirs.rfi.fr/fr/recherche/rubrique/apprendre/objectif/apprend re-et-perfectionner-le-francais-2707/objectif-niveau-francais/intermediaire-1-b1-2752 - RFI- Le Journal en français facile (A1-B2) https://savoirs.rfi.fr/fr/apprendre-enseigner/langue-francaise/journal-en-francais-facile - TV5 Monde – Exercices de francais B1 intermédiaire https://apprendre.tv5monde.com/fr/exercices/b1-intermediaire - Girardeau, Bruno: Le DELF – 100% réussite – B1. Didier 2017.

1	Modulbezeichnung 72224	Französische Sprachpraxis 2 (French language practice 2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical III (groupe verbal) (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Ü Phonétique pratique (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
4	iviouuivei ai itwoi tiicile	DI. Odina i eleisiika	
5	Inhalt	 Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe verbal) Ausspracheschulung zur Lautung und Intonation mit praktischen Übungen im Sprachlabor 	
6	Lernziele und	Die Studierenden	
	Kompetenzen	 wenden die wichtigsten Strukturen der Verbalphrase im modernen Französisch an, erkennen und analysieren typische Fehlerquellen, trainieren eine möglichst akzentfreie Aussprache des Französischen (Phonetik). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Französische Sprachpraxis 1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR: 2. Fachsemester - MA Linguistik 2/17a und 2/17b	
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach/Zweitfach): 1 von 4 Basismodulen - LaG/LaR Französisch: 1 von 5 Basismodulen	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Grammatikklausur 90' (100%) und Aussprachetest ca. 15' (0%)	
11	Berechnung Modulnote	- Grammatikklausur 100 % der Modulnote - Aussprachetest 0 % der Modulnote	
12	Wiederholung von Prüfungen	Zweimal	
13	Turnus des Angebots	- Parcours grammatical II: WiSe + SoSe - Phonétique pratique: WiSe + SoSe	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch	

17	Literaturhinweise	 Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Klett 2009. Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: Grammatik des heutigen Französisch. Klett 1994. Bescherelle: L'Art de conjuguer. Diesterweg 2000. Léon, Monique; Léon, Pierre: La prononciation du français, Armand Colin 2019. Kamoun, Chaneze; Ripaud, Delphine: 100% Fle, Phonétique essentielle du français B1/B2, Didier 2017.
----	-------------------	--

1	Modulbezeichnung 72204	Basismodul Französische Sprachwissenschaft (Basic module: French Linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Sprachwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modul- verantwortlicher	Prof. Dr. Silke Jansen
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistisch-sprachwissenschaftlichen Basiswissens: - Stellung der romanischen Sprachen in der Welt; - Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe; - Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle; - Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung ihrer historischen Entwicklung; - Entstehung und Entwicklung der Romanistik
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden erwerben einen fundierten Überblick über die sprachsystematischen Beschreibungsebenen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik) im Bereich der frankoromanistischen Sprachwissenschaft, sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, verfügen über Basiswissen hinsichtlich der Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte, erwerben die Fähigkeit, sich (sprach)wissenschaftliche Positionen zu erschließen und im Gespräch zu explizieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1
8	Einpassung in Musterstudienplan	BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 1. FachsemesterLAG Französisch: 1. FachsemesterLAR Französisch: 1. Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	BA Frankoromanistik: eines von 4 BasismodulenLaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 min.)
11	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote

12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung ist in BA, LAR und LAG GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	jährlich, im WiSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungsprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Stein, Achim (32010): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. (Sammlung Metzler 307). Stuttgart: Metzler.
		Geckeler, Horst/Dietrich, Wolf (52012): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Berlin: Erich Schmidt.
		Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung

1	Modulbezeichnung 72203	Basismodul Französische Literaturwissenschaft (Basic module: French Literary Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Literaturwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modul-	Prof. Dr. Sabine Friedrich
_	verantwortlicher	1 Tot. Dr. Gabine i ficancii
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens: - Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe; - Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft; - Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte; - Entstehung und Entwicklung der Romanistik
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik, sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren, haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte, erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Französisch: 2. Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik: eines von 4 Basismodulen - LaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur 90 Minuten Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.
11	Berechnung Modulnote	Prüfungsnote = Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	 BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. LAG LAR Französisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h

15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und	Deutsch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur

1	Modulbezeichnung 72252	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1 (Advanced module: French linguistics 1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Französischen (1 SWS; Anwesenheitspflicht) Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	- Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Französischen und seiner Aussprachenormen	
		- Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen	
		(Phonologie)	
		- Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen	
		Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jewei-	
		ligen aktuellen Forschungsstandes	
		- Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezial-	
		bibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die	
		zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissen- schaftlichen Problematik	
		- Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremd-	
		sprache	
		- Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten anhand einer	
		konkreten Themen-/Fragestellung und zur adäquaten mündlichen	
		und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der erzielten	
	l americle und	Ergebnisse Die Studierenden	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im	
	Kompetenzen	System der Sprache, verstehen den Rhythmus, die Intonation und	
		Akzentuierung des französischen Satzes in <i>mots phonétiques</i>	
		(Phonetik und Phonologie),	
		- sind mit der internationalen Lautschrift (IPA-Transkription)	
		vertraut,	
		- können sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten	
		(auch in der Fremdsprache) erschließen und solche Texte kritisch betrachten und diskutieren,	
		- kennen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel und können sie	
		benutzen,	
		- verfügen über erste Erfahrungen mit den Techniken und	
		Herausforderungen wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der	
		Lage, ihre Ergebnisse mündlich und schriftlich verständlich und	
		differenziert zu präsentieren,	
		- bauen die Fähigkeit aus, wissenschaftliche Positionen auszutau-	
7	Voraussetzungen für	schen und im Gespräch zu verteidigen. Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls	
'	die Teilnahme	französische Sprachwissenschaft	
8	Einpassung in	- BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. (Ü) bzw. 3. (PS)	
	Musterstudienplan	Fachsemester - LAR/LAG Französisch: 2. (Ü) bzw. 3. (PS) Fachsemester	
		- LATIVEAU I TATIZOSISCII. 2. (0) DZW. 3. (1 3) I acrisemestei	

9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul - LAR/LAG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und	- Proseminar: Hausarbeit (10 S.) - Ü Phonetik und Phonologie: Klausur (45 Min.)
	Prüfungsleistungen	
11	Berechnung	- Hausarbeit 70 % der Modulnote
	Modulnote	- Klausur 30 % der Modulnote
12	Wiederholung von	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
	Prüfungen	
13	Turnus des Angebots	Proseminar: SoSe + WS
		Phonetik und Phonologie: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h
		Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes
		Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten
		ortsüblich bekannt gegeben.
		ortodonori bortarint gogobori.

1	Modulbezeichnung 72256	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 2 (Advanced module: French linguistics 2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Aufbauseminar (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

1	Modulyorophyordisha	Drof Dr Cilko Jonaan	
4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	 ausführlicher Einblick in die Theorie und Methodik mehrerer sprachwissenschaftlicher Teildisziplinen und ihrer wichtigsten Erkenntnisse zum Französischen bzw. in die Ergebnisse der Forschung zu umfangreicheren Untersuchungsgegenständen der (französischen) Sprachwissenschaft; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes Einführung in die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache Einführung in die sprachwissenschaftliche Beschäftigung mit älteren Sprachstufen (Vulgärlatein, Altfranzösisch, Mittelfranzösisch, Frühneufranzösisch), mit Etymologie, Bedeutungswandel, Sprachkontaktphänomenen Überblick über die externen und internen Faktoren des Sprachwandels 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben ausführliche Kenntnisse zu mehreren Teilgebieten bzw. Untersuchungsgegenständen der französischen Sprachwissenschaft, - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten, - lernen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel kennen und benutzen sie, - lernen, wissenschaftliche Fragestellungen in kohärenter, logischer, sachgerechter Form in eigenen Worten zu beantworten, - verstehen die Historizität von Sprache in ihrer soziokulturell und sprachintern bedingten Wandelbarkeit, können die wichtigsten Etappen der französischen Sprachgeschichte umreißen, - lernen die Grundbegriffe der diachronen Sprachwissenschaft auf Sprachwandelphänomene anzuwenden, erkennen Lautgesetze und Grammatikalisierungsphänomene.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Französische Sprachwissenschaft	
8	Einpassung in Musterstudienplan	 BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 3. (VL) bzw. 4. (AS) Fachsemester LAG Französisch: 3. (VL) bzw. 4. (AS) Fachsemester 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	 BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul LAG Französisch: Pflichtmodul 	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.)
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Klausurnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Vorlesung: WS+SoSe Aufbauseminar: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 72272	Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 1 (Advanced module: French Literary and Cultural Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Aufbauseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
•		
5	Inhalt	 Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt. Die Lehrveranstaltungen dienen der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion), sind in der Lage, paradigmatische Texte der französischsprachigen Literaturen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen, erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Französische Literaturwissenschaft
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	BA Frankoromanistik (Erstfach): PflichtmodulBA Frankoromanistik (Zweitfach): WahlpflichtmodulLAG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Referat (ca. 20 Min.) oder Protokoll (ca. 2 S.) Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des Semesters festgelegt
11	Berechnung Modulnote	- Referat bzw. Protokoll: 100 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	jährlich
		1

		AS: WiSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h
		Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und	Deutsch und Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 72273	Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Advanced module: French Literary and Cultural Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	 Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt. Die Lehrveranstaltung dient der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten), erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen, erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Französische Literaturwissenschaft
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	BA Frankoromanistik (Erstfach): PflichtmodulBA Frankoromanistik (Zweitfach): WahlpflichtmodulLaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Hausarbeit 10 S.
11	Berechnung Modulnote	- Hausarbeit: 100 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Jedes Semester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und	Deutsch und Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 72234	Französische Sprachpraxis 3 (French language practice 3)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Introduction à la civilisation (2 SWS) Ü Traduction version (2 SWS) Ü Communication orale et civilisation (2 SWS)	4 ECTS 3 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
4	wioduivei aiilwoi liiche	DI. Odilia i eleisiina
5	Inhalt	 Vermittlung landeskundlicher Grundkenntnisse und Erweiterung eines spezifischen Wortschatzes anhand von aktuellen oder historisch relevanten Texten übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung der Sprachen Französisch und Deutsch Übersetzung von journalistischen und literarischen Texten mit landeskundlicher Relevanz Training der Sprechfertigkeit anhand von aktuellen oder historisch interessanten Dokumenten unter Einbeziehung multimedialer Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden erlernen Techniken und Methoden der Übersetzung sowie den Einsatz von Hilfsmitteln, üben den Umgang mit authentischen Texten mit paradigmatischer kulturwissenschaftlicher Relevanz, erlernen das aktive Beherrschen von Sprechsituationen (dialogisches und monologisches Sprechen), üben Kurzvorträge und Diskussionen zu landeskundlich relevanten Themen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Basismodul Französische Sprachpraxis 2 - GER: B2/1
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR ab dem 3. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	 LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Aufbaujahr oder Pflichtmodul im Vertiefungsjahr
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 180' bzw. Klausur (civilisation) 90' und Übersetzung Version 90'
11	Berechnung Modulnote	Klausur in Landeskunde/Idiomatik 60 % Übersetzung Version 40 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester

16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	 Internetseiten relevanter Einrichtungen aktuelle Presse Fischer, Wolfgang; Guy, Renaud: <i>Grundwissen La France</i>. Klett 2017. Collignon, Francis; Braun, Bernard: <i>La France en fiches</i>. 6ème edition. Bréal 2008. Boissier, Antoine; Jubier, Yann; Rambert, Jérome: <i>Le français en vrai! Pour communiquer au quotidien (B1-C1)</i>. Ellipses 2021. Holleville, Stéphanie: <i>Débattre en FLE (français langue étrangère)</i>. Ellipses 2021.

1	Modulbezeichnung 72243	Französische Sprachpraxis 4 (French language practice 4)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Expression écrite I (2 SWS) Ü Grammaire appliquée (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	 Anwendungs- und Analyseübungen zur Systematisierung und Vertiefung grammatikalischer Schwerpunkte Schulung der schriftlichen Kompetenz der Studierenden mittels schriftlicher und graphischer Stimuli
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - üben das aktive Beherrschen des grammatikalischen Regelsystems des Französischen, - Iernen den Umgang mit verschiedenen Texttypen (Resümee / Kommentar / Brief / Erlebnisbericht etc.), -üben rhetorische und stilistische Fertigkeiten ein.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 3 bzw. GER: B2/2
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR: ab dem 4. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	 LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr MA Linguistik Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 90'
11	Berechnung Modulnote	Klausur 100%
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfung kann zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	- Präsenzzeit: 60 h - Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch
17	Literaturhinweise	- Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i> . Klett 1994.

 Grégoire, Maia; Kostucki, Alina: Grammaire progressive du Français (avec 600 exercices). Clé international/Klett ²2017. (+ corrigés) Dupleix, Dorothée; Mègre, Bruno: Production écrite Niveaux B1/B2 du Cadre européen de référence. Didier 2007. Peyroutet, Claude; Desaintghislain, Christophe: L'expression
<i>écrite</i> (Repères pratiques N° 16). Nathan 2021.

	1	Modulbezeichnung 72242	Französische Sprachpraxis 5 (Specialisation module: French language practice 5)	5 ECTS
:	2	Lehrveranstaltungen	Ü Expression écrite II (2 SWS) Ü Grammaire et stylistique (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
,	3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	Vertiefte Schulung der schriftlichen Kompetenz Vertiefte Auseinandersetzung mit morphosyntaktischen Strukturen und Konstruktionen am Schnittpunkt von Lexik und Grammatik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - perfektionieren den Umgang mit verschiedenen Text- und Aufgabentypen (commentaire personnel, description et analyse de caricatures, lettre formelle, etc.), - schließen ihre individuellen Grammatiklücken, indem sie selbstständig den Gebrauch bestimmter Strukturen herausarbeiten und reflektieren - schulen ihr Ausdrucksvermögen hin zu einem gehobenen Register im Französischen und Deutschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Modul Französische Sprachpraxis 4
8	Einpassung in Musterstudienplan	- LaG Französisch: Studiensemester 5 MA Linguistik: Modul 17a und 17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	 LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr MA Linguistik Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Textproduktion 90 [°]
11	Berechnung Modulnote	Textproduktion 100 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfung kann zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	- Präsenzzeit: 60 h - Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch

17 Literaturhinweise	 - Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: Grammatik des heutigen Französisch. Klett 1994. - Grevisse, Maurice; Goosse, André: Le bon usage. De Boeck,
	Duculot ¹⁶ 2016 Causa, Mariella; Mègre, Bruno: Atelier FLE, Production écrite, niveaux C1/C2, Didier 2009 Pons, Texte schreiben Französisch, Pons 2018.

1	Modulbezeichnung 72245	Französische Sprachpraxis 6 (French language practice 6)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Civilisation (2 SWS) Ü Thème (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	 Überblick und Schwerpunktsetzung zu Geschichte und Gegenwart Frankreichs (Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur) Selbstständiges Recherchieren und Erstellung von Dossiers Ergebnissicherung in Exposés und deren Diskussion in der Gruppe Übersetzung unterschiedlicher Textsorten mit landeskundlicher Relevanz übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen 	
6	Lernziele und	Die Studierenden	
	Kompetenzen	 entwickeln Methoden zur selbstständigen Arbeit mit Quellen, mit Sekundärliteratur, authentischen Dokumenten und Internet unter Aneignung verschiedener Präsentationstechniken, vertiefen ihr kulturwissenschaftliche Kenntnis der Frankophonie in Geschichte und Gegenwart und reflektieren interkulturelle Aspekte verbessern die mündliche Sprachkompetenz im Gruppendialog und beim Vortrag, vertiefen die bisher bei der Übersetzungsarbeit erworbenen Fähigkeiten mit stilistischem Schwerpunkt im Französischen, vertiefen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 5 bzw. GER: B2/2	
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR: ab dem 6. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b	
9	Verwendbarkeit des	- LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul	
	Moduls	 BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr MA Linguistik Wahlpflichtmodul 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Mündliche Prüfung ca. 15' (60%) und Übersetzung 90' (40%)	
11	Berechnung Modulnote	Mündliche Prüfung 60 % Übersetzung 40 %	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe	
14	Arbeitsaufwand	- Präsenzzeit: 60 h - Eigenstudium: 90 h	

15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	 Internetseiten relevanter Einrichtungen aktuelle Presse Niogret, Mauricette; Martin, Arlette; Bernard, Guillaume; De Gunten, Bernard: Les institutions de la France - Repères pratiques N° 7. Nathan 2020. Labrune, Gérard; Toutain, Philippe; Zwang, Annie: L'histoire de France - Repères pratiques N° 4. Nathan 2020. Labrune, Gérard; Juguet, Isabelle: La géographie de la France - Repères pratiques N° 5. Nathan 2020. Pérennec, Marcel: Éléments de traduction comparée, Armand Colin 2021. Weitere Literaturhinweise werden kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 72261	Vertiefungsmodul Französische Sprachwissenschaft (Specialisation module: French Linguistics)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Mittelseminar (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	s. Campo	

	Mar.	
4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier
5	Inhalt	 Wissensvermittlung zu speziellen Phänomenen oder Problemen der Beschreibung der französischen Sprache in Geschichte und Gegenwart Vertiefung der theoretischen Kenntnisse und der analytischen
		Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der französischen Sprachwissenschaft
		 eigenes wissenschaftliches Forschen der Studierenden in einem weiteren Rahmen; mündliche und schriftliche Präsentation und Verteidigung der eigenen Forschungsergebnisse
6	Lernziele und	Die Studierenden
	Kompetenzen	 erwerben fundierte Kenntnisse zu ausgewählten Phänomenen oder Problemen der Beschreibung der französischen Sprache, sind in der Lage, Theorieansätze und Methoden der Sprachwissenschaft auf mündliche und schriftliche Texte der französischen Sprache anzuwenden, können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren, erwerben die Kompetenz, eigenständig zu forschen, können die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert präsentieren, vertiefen die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule
	die Teilnahme (Empfehlung)	Französische Sprachwissenschaft 1 und 2
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach): Wahlpflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	 schriftliche Hausarbeit (15 S.) Klausur, 90 min., oder mündliche Prüfung, 15-20 min.; die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter der Vorlesung oder des Seminars und wird zu Beginn des Semesters fest gelegt.
11	Berechnung Modulnote	Schriftliche Hausarbeit: 50 % der ModulnoteKlausur oder mündliche Prüfung: 50 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	ein oder zwei Semester

16 Unterrichts- und Deutsch und Französisch		Deutsch und Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 72281	Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft (Specialisation module: French Literary and Cultural Studies)	10 ECTS
2	2 Lehrveranstaltungen	Mittelseminar (2 SWS) Mittelseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	3 Lehrende	s. Campo	

	Mandada na manda a a a a a de la constante de	Dust Du Cabina Eriadriah
4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	 Wissensvermittlung zu ausgewählten Bereichen der französischen Literatur- und Kulturgeschichte der frühen Neuzeit und/oder der Moderne Vertiefung der literatur- und kulturwissenschaftlichen theoretischen, analytischen und interpretatorischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft Diskussion und Umsetzung von Theorieansätzen der allgemeinen Literatur- und Kulturwissenschaft
6	Lernziele und	Die Studierenden
7	Kompetenzen Voraussetzungen für	 erwerben fundierte Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der französischen Literatur- und Kulturgeschichte der frühen Neuzeit und/oder der Moderne, analysieren und interpretieren komplexe französische literarische Texte, sind in der Lage, Theorieansätze und theoretische Modelle der Literatur- und Kulturwissenschaft auf einen literarischen französischen Text anzuwenden, können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren, erwerben die Kompetenz, literarische Texte aus literaturkritischer Perspektive darzustellen, vertiefen die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls
	die Teilnahme	Französische Literaturwissenschaft
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach): Wahlpflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Hausarbeit 15 S.
11	Berechnung Modulnote	- schriftliche Hausarbeit 100 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfung kann zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester

16	Unterrichts- und	Deutsch und Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 1999	Bachelorarbeit (Bachelor's thesis)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	Die Bachelorarbeit wird in einem der Teilfächer der Frankoromanistik, Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft abgefasst. Die Arbeit stellt eine Abhandlung zu einer ausgewählten und eingegrenzten Fragestellung aus dem gewählten Teilgebiet dar. Die Anfertigung der Arbeit wird durch eine/n prüfungsberechtigte/n Lehrende/n betreut.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in ihrem Fachgebiet und bearbeiten selbstständig eine begrenzte Fragestellung auf dem Gebiet der frankoromanistischen Sprachwissenschaft oder Literatur- und Kulturwissenschaft unter Verwendung von für das Teilgebiet entwickelten Methoden; setzen sich kritisch mit wissenschaftlichen Ergebnissen auseinander und ordnen diese in den jeweiligen Erkenntnisstand ein; wenden Grundlagen wissenschaftlicher Forschungsmethodik an, um z.B. relevante Informationen, insbesondere im eigenen Fach zu sammeln, eigenständige Projekte zu bearbeiten, (empirische) Daten und Informationen zu interpretieren und zu bewerten bzw. Texte zu interpretieren; sind in der Lage, komplexe fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht schriftlich zu präsentieren und argumentativ zu vertreten; überwachen und steuern durch die selbstständige Erarbeitung ihren eigenen Fortschritt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an allen Aufbaumodulen
8	Einpassung in Musterstudienplan	BA Frankoromanistik – Erstfach: sechstes Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	BA Frankoromanistik – Erstfach: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Arbeit im Umfang von in der Regel 40 Seiten
11	Berechnung Modulnote	100 % Modulprüfung
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung kann einmal wiederholt werden.

13	Turnus des Angebots	Wintersemester und Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Eigenstudium 300 h
15	Dauer des Moduls	3 Monate
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Französisch
17	Literaturhinweise	Wird nach gewähltem Teilfach und Thema spezifiziert.